kompetenz
netzwerk für
bibliotheken

Kompetenznetzwerk für Bibliotheken

Arbeitsbericht 2020
Arbeitsprogramm 2021

- Kurzfassung -

Finale Fassung vom 09.11.2020

0. Ziele und Aufgaben des Kompetenznetzwerks für Bibliotheken (knb)

Das knb erledigt überregionale Aufgaben des deutschen Bibliothekswesens in dezentraler Form. Ziele des knb sind es:

- Informationen und Fakten für Planungen und Entscheidungen auf Bundes- und Länderebene vielfältig verfügbar zu machen
- strategische Prioritäten zu identifizieren
- die Rolle der Bibliotheken international zu stärken und die internationalen Beziehungen zu unterstützen
- das Innovations- und Entwicklungspotenzial der Bibliotheken zu unterstützen
- eine Infrastruktur für bibliothekarische Kooperationen bereitzustellen

Die Arbeitsbereiche des knb decken inhaltlich ein breites Spektrum ab. Strukturell gehören sie jedoch zusammen:

- sie sind nur auf überregionaler Ebene sinnvoll wahrzunehmen
- sie erfordern zwingend Kontinuität – es sind keine befristeten Projekte
- sie wirken kooperationsunterstützend für die Zusammenarbeit der Bibliotheken

1. Überblick über das gesamte Netzwerk

Derzeit werden fünf überregionale Dienstleistungen im Rahmen des knb von drei Einrichtungen erbracht. Der Bibliotheksindex BIX wurde Ende 2016 eingestellt. Die Koordination des Netzwerks erfolgt durch den Deutschen Bibliotheksverband e.V.

Arbeitsbereiche des knb	ausführende Institution	Finanzierung
Deutsche Bibliotheksstatistik	Hochschulbibliothekszentrum hbz	Länder / KMK
Internationale Kooperation	Deutscher Bibliotheksverband	Länder / KMK
EU- und Drittmittelberatung	Deutscher Bibliotheksverband	Länder / KMK
Bibliotheksportal	Deutscher Bibliotheksverband	Länder / KMK, Einnahmen
Normung	NID / DIN	Länder / KMK
knb-Koordination	Deutscher Bibliotheksverband	Länder / KMK

2. Arbeitsbericht 2020 – die knb-Arbeitsbereiche im Einzelnen

(Berichtszeitraum 1.10.2019 – 30.09.2020)

Die Deutsche Bibliotheksstatistik: Bibliotheken zählen!

- **Die Deutsche Bibliotheksstatistik des Berichtsjahres 2019 wurde fristgerecht erstellt.** Für das Berichtsjahr 2019 haben 9.297 Haupt- und Zweigstellen von Bibliotheken Daten zu Ausstattung, Bestand, Nutzung, Finanzen und Personal an die DBS geliefert.
- Wegen der Corona-Schließungen der Bibliotheken wurde die Eingabefrist zur DBS in Absprache mit dem knb bis zum 15.05.2020 verlängert. Die Verlängerung wurde von Bibliotheken und Fachstellen sehr positiv aufgenommen und ist Basis der guten Ausfüllquote des Berichtsjahres. Die **DBS-Daten 2019** standen ab dem **18.05.2020 in der Variablen Auswertung** zu Verfügung.
- Die **zitierfähigen Gesamtauswertungen** wurden nach umfangreicher intellektueller Datenprüfung am 30. Juni 2020 veröffentlicht. Die Datenprüfungen haben erstmals keine massiven Fehleingaben ergeben. Grund dafür sehen wir in den neu eingeführten Algorithmen zur Datenprüfung, die vor allem von den Fachstellen gezielt genutzt werden können.
- Die Nutzungsstatistiken der DBS-Website wurden auf die Software Matomo umgestellt. Die Ermittlung von Jahressummen wird für den Berichtszeitraum 2020/21 erstmals möglich sein.
- Ab Berichtsjahr 2019 wird wieder **die Anzahl von virtuellen Besuchen in Bibliotheken** für die teilnehmenden Institutionen in der Variablen Auswertung nachgewiesen (letzte Erhebung 2015). Mit Stand Juli 2020 haben 100 Bibliotheken einen Vertrag zur Zählung geschlossen, 59 zählen aktiv ihre virtuellen Besuche. Eine Online-Umfrage während der DBS-Dateneingabe bei den Nicht-Nutzenden hat folgende zwei Schwerpunkte ermittelt: datenschutzrechtliche Probleme und mangelnde technische Unterstützung vor Ort.
  Für das DBS-Visitverfahren hat die DBS-Redaktion als zusätzliche Aufgabe im März 2020 den 1st-Levelsupport vom Kooperationspartner INFOnline übernommen und ist nun erste Ansprechpartnerin der Bibliotheken und Schnittstelle zwischen Bibliotheken und der ausführenden Firma.
- **Herausforderungen und Perspektiven:**
  Anpassung des WB-Fragebogen ab BJ 2020 in den entsprechenden Fragen **an die COUNTER-Metriken des Release 5**. Hierzu wurden COUNTER-SpezialistInnen aus den Bibliotheken in Jülich und Freiburg als ExpertInnen hinzugezogen.
  Die **Datenerhebungen** der DBS sollen künftig auch **für Schulbibliotheken** angeboten werden. Schulbibliotheksdaten werden bisher nicht flächendeckend erhoben und in einer nationalen Statistik zusammengeführt. In Zusammenarbeit mit der dbv-Kommission Bibliothek und Schule wird ein neuer Fragenkatalog entwickelt, die DBS-Redaktion hat ein technisches Konzept der Umsetzung erarbeitet.
  Ermittlung prozentualer Abweichung: in der Druckansicht eines ausgefüllten Fragebogens wird die Abweichung zum Vorjahreswert pro DBS-Frage in Prozent in einer zusätzlichen Spalte ausgegeben. Damit muss diese nicht mehr aktiv von den Nutzenden für die eigene Institution berechnet werden.
  Eine interaktive **Bibliothekslandkarte** Deutschlands, die mit individuell ausgewählten Daten der Variablen Auswertung generiert werden kann, liegt in der Betaversion im Testsystem vor und wird nach Abschluss der Arbeiten in das Lifesystem implementiert. Damit entsteht ein erstes Feature zu Visualisierung von DBS-Daten im Arbeitsbereich Bibliotheksstatistik.
  Das wichtigste Arbeitspaket wird die **projektierte Umstellung des DBS-Visitverfahren auf ein cookieloses Zählverfahren der virtuellen Besuche** in Bibliotheken sein. Bedingt durch die restriktivere Rechtsprechung ist ein weiter entwickeltes Verfahren nötig, das in Zukunft auch den Bibliotheken zu Verfügung gestellt werden soll.

Internationale Kooperation: Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch weltweit

- **Internationale Kooperation: Wissenstransfer global auch in C-Zeiten mit Reiseeinschränkungen** Covid-19 hat zu massiven Einschränkungen im internationalen ‚realen' Austausch geführt (Absage des IFLA-Weltkongresses, Absage vieler internationaler Konferenzen und Begegnungen), aber schnell und reibungslos wurde in vielfältiger Weise eine Fortsetzung und zum Teil sogar ein Ausbau des internationalen Austauschs über virtuelle Kanäle installiert:
  - Online-Sitzungen mit internationalen Gremien folgen in schnellerem Takt und bedürfen mehr Organisationsaufwand
  - Große Angebotspalette an kostenlosen internationalen Online-Seminaren wird breiter deutscher Community nahegebracht
  - Planungsunsicherheit und fehlender persönlicher Austausch gerade in unterschiedlichen Kulturen erschweren allerdings zum Teil auch die Arbeit
  - ‚International arbeiten in Zeiten der Pandemie': Informationszusammenstellung auf dem Bibliotheksportal
- **Erstellung einer Strategie für den internationalen Wissenstransfer in Deutschland:** Teilnahme an Coachingprogramm ‚Initiative Weltöffner' von bkj international mit 8 individuellen Coachingterminen über 2 Jahre zur Erarbeitung einer schriftlichen Fixierung; Recherche und Austausch zum Thema mit Kolleg*innen im In- und Ausland
- Vermittlung des Themas **UN-Agenda 2030 und Bibliotheken international** durch Workshops in Deutschland, Organisation eines Online-Seminar mit 230 Registrierungen weltweit, diverse Vorträge, Betreuung und Fortentwicklung der Plattform www.biblio2030.de, Entwicklung der Länderberichtsseite zu Deutschland auf der Website ‚Library Map of the World' von IFLA mit Beispielen
- **Unterstützung der bilateralen Kooperationen deutscher Verbände**, insbesondere mit den Niederlanden in der Partnerland-Initiative 2019-2022: Leitung der AG Partnerland, Konzepterstellung für Residenzprogramm deutscher Spezialisten (Librarian in Residence mit den NL), Initiierung von Webinaren und ggf. Studienreisen in die NL, Koordination der Artikelserie in der BuB-Rubrik zum Partnerland, Koordination der deutschen Vertretung bei Auftritten in den NL. Vorbereitung des folgenden Partnerlandes Tschechien ab 2022. Kooperation mit den deutschsprachigen Nachbarländern; u.a. durch den gemeinsamen Fonds für Übersetzungen Vertretung der BID im Vorstand des europäischen Bibliotheksverbandes EBLIDA für die Amtszeit Oktober 2019 – 2021.
- **Stärkung des Wissenstransfers aus den Gremien des internationalen Bibliotheksverbandes IFLA in die deutsche Fachcommunity** durch verstärkte Kommunikation in deutsche Fachkreise, Vorbereitung der deutschen Präsidentschaftsphase bei der IFLA 2021-2023 und ihre Rückwirkung nach Deutschland, Intensivierung der eigenen Mitwirkung in IFLA-Gremium ‚Management of Library Associations' durch Wahl zur ‚Secretary' (Officer) 2019- 2021.

EU- und Drittmittelberatung: Wegweiser zu Fördertöpfen

- **Einzelberatung:** insgesamt **54 Bibliotheken**, Archive, Kultur- und Bildungseinrichtungen sowie Einzelpersonen wurden entsprechend der bestehenden Bedarfe umfassend beraten, hiervon 19 Beratungen zu den Förderprogrammen Neustart Literatur und Kultur-Gemeinschaften im Rahmen von **NEUSTART KULTUR**
- **Vermittlung zielgruppenspezifischen Wissens zur Planung und Realisierung von Fördermittelvorhaben durch Online-Seminare**

  - Vermittlung von erweiterten Drittmittel-Kompetenzen im Rahmen von **10 eigenen Online-Seminaren** in der **Reihe „Fit für Förderung**“, durch die mehr als **815 Personen** erreicht wurden. Die Reihe wurde insgesamt 87 Mal bewertet mit einer durchschnittlichen Punktzahl von 5,5 (von möglichen 6).
- **Öffentlichkeitsarbeit:** Beitrag „**Finanzierung von Bibliotheken auch in Krisenzeiten**“ In: BuB – Forum Bibliothek und Information 72, 8-9 2020, S.482 -484
- **Vertiefung des Beratungs- und Informationsangebots zu den EU-Struktur- und Aktionsprogrammen**
  - Kooperation mit Eblida im Rahmen der Verhandlungen zum Mehrjährigen Finanzrahmen der EU (2021-2027)
  - Bereitstellung von Informationen zum aktuellen Stand der neuen EU-Förderperiode 2021-27 im **Spotlight „EU-Förderung aktuell“** für das Bibliotheksportal mit Projektbeispielen, Informationen zur neuen Förderperiode und Konsultationen (Veröffentlichung September 2020)
  - Kooperation mit der Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa im Rahmen **der EU-Städteagenda**
  - Austausch mit den Nationalen Kontaktstellen Creative Europe Desk, NA-BIBB (ERASMUS+) sowie der „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ zum Stand der neuen EU-Programme ab 2021

Bibliotheksportal: das Internetportal zu Bibliotheken

- Das Portal hat sich als fundierte und verlässliche Informationsquelle auch weit über das Bibliothekswesen hinaus etabliert. Dies zeigen u. a. sowohl die zahlreichen (inhaltlichen) Anfragen an die Redaktion als auch die hohen Zugriffszahlen.
- Im laufenden Berichtszeitraum 2019/20 liegen die Zugriffe durchschnittlich bei **11.675 Besuchen pro Monat**.
- Der große Arbeitsschwerpunkt im Berichtszeitraum lag auf der **Generierung neuer Themenseiten,** wie z. B. „Bibliothek als Dritter Ort“, „Internationales Arbeiten in Zeiten von Corona“ sowie der Implementierung der Deutschlandkarte. Ein starker Fokus lag auch auf der **Aktualisierung älterer Inhalte** des Portals sowie der **technischen Aktualisierung**.
- In der redaktionellen Arbeit wurden ca. **45 Nachrichten** in der Hauptrubrik und ca. **55 Termine** eingestellt, ca. **120 Seitenaktualisierungen** vorgenommen, ca. **55 Anfragen** bearbeitet, **7 Mailinglisten** administriert und ca. **150 veraltete bzw. defekte Links** aktualisiert.
- Es wurden ca. **295 Nachrichten bei Twitter** gepostet und damit insgesamt ca**. 227.800 „Tweet-Impressions“** erzielt. Der Twitter-Account @bibportal hat zum Zeitpunkt der Berichtslegung **3.483 Follower**.
- Das monatlich wechselnde „**Spotlight**“ mit aktuellen Themen aus dem Bibliothekswesen hat sich fest etabliert. Insbesondere das Ende März veröffentlichte Spotlight zu „**Corona und Bibliotheken**“ erhielt viel Aufmerksamkeit. Auch die Zugriffszahlen auf das Spotlight-Archiv sind seit März deutlich angestiegen.
- Die Anzahl der zahlenden Kunden im **Branchenbuch** ist im Vergleich zum Vorjahr stabil geblieben. Aktuell verzeichnet das Branchenbuch 339 Einträge, 52 davon als zahlende Kunden (Stand: 09/2020). Die Einnahmen belaufen sich 2020 auf ca. 4.000 €.

DIN-Normenausschuss Information und Dokumentation (NID): Normen für innovative und effiziente Bibliotheksarbeit

- Der NID besteht aus **sechs Arbeitsausschüssen** und **sieben Arbeitskreis**en und verantwortet **320 aktuelle Veröffentlichunge**n sowie **37 aktuelle Normungsprojekte** auf DIN- und ISO-Ebene.
- Die besondere Situation auf Grund des Coronavirus hat am 16. März 2020 die Einstellung des realen Sitzungsbetriebs im DIN Konferenzzentrum notwendig gemacht. Es konnten jedoch alle im NID bereits geplanten Sitzungen virtuell (WebEx; Zoom) durchgeführt werden.
- Am 13. März 2020 hat sich innerhalb des NID 14 der **Arbeitskreis „Objektschonende Digitalisierung“** konstituiert. Die dort zu erarbeitende DIN 33910 soll Anforderungen an die Planung von Digitalisierungsprojekten in Bibliotheken und Archiven festlegen.
- **Abgeschlossene Projekte (Auswahl)**

National

- DIN 1460-1 „**Umschrift kyrillischer Alphabete** – Teil 1: Umschrift kyrillischer Alphabete slawischer Sprachen“
- DIN/TR 67702 „**Information und Dokumentation - Management der Aufbewahrungsbedingungen von Archiv- und Bibliotheksgut**“

International

- ISO 3166-1 „**Codes for the representation of names of countries and their subdivisions** - Part 1: Country code“
- ISO 3297 „Information and documentation - **International standard serial number** (ISSN)“
- ISO 20674-1 „Information and documentation - **Transliteration of scripts in use in Thailand** - Part 1: Transliteration of Akson-Thai-Noi“
- ISO 21246 „Information and documentation - **Key indicators for museums**“
- ISO/TR 22038 „Information and documentation - **Description and presentation of rights information**“
- ISO 23404 „Information and documentation - **Papers and boards used for conservation - Measurement of impact of volatiles on cellulose in paper**“
- ISO 30300 „Information and documentation - **Records management - Core concepts and vocabulary**“

Koordination des knb: Der Knoten im Netz

- **Erfolgreicher Projektantrag bei der Beauftragten des Bundes für Kultur und Medien (BKM)** für „BULE“-Mittel des Bundeslandwirtschaftsministerium zur Kulturförderung in ländlichen Räumen: **Gesamtsteuerung des neuen Förderprogramms „Vor Ort für alle. Soforthilfeprogramm für zeitgemäße Bibliotheken in ländlichen Räumen“** (2020-2021)
- **Konzeption, Antragstellung und Gesamtprogrammsteuerung** für das Programm **„WissensWandel. Digitalprogramm für Bibliotheken und Archiven** innerhalb von NEUSTART KULTUR der BKM (2020-2021)
- **Gesamtsteuerung des Projekts „Total digital! Lesen und erzählen mit digitalen Medien“** (2018-2022) in der zweiten Förderphase des Programms „Kultur macht stark! Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, Mitarbeit in der Ständigen Konferenz der Programmpartner und deren Strategie AG
- **Konzeption und Planung eines Bibliotheksschwerpunkts auf der Konferenz re:publica (#rp20)** zu den Themen Internet und digitale Gesellschaft in Europa 2020 in Berlin in Zusammenarbeit mit BID, BIB und VDB – Pandemie bedingt verschoben auf 2021

- **Vorbereitung und Umsetzung der zweiten Ausschreibung des „Gütesiegel Buchkindergärten“** in Kooperation mit dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels
- **Mitglied in der begleitenden Bibliotheksarbeitsgruppe des frühkindlichen Leseförderprogramms „Lesestart 1–2–3“** (2019 bis 2026) des Bundesbildungsministeriums und der Stiftung Lesen

3. knb-Arbeitsprogramm 2020 – inhaltliche Schwerpunkte

Deutsche Bibliotheksstatistik

- Die Jahresplanungen für 2021 sehen zunächst immer die Erfüllung der regulären vertraglichen Verpflichtung, d.h. die **Erstellung der nationalen zitierfähigen Bibliotheksstatistik** mit ihren Meilensteinen Datenerfassung, -prüfung, -bereitstellung und Berechnung der zitierfähigen Gesamtauswertungen bis spätestens zum 3. Quartal des Jahres 2021 vor.
  Aktuelle Aufgaben werden sein:
- **Adaption der COUNTER Release 5** - Metriken für den Fragebogen der wissenschaftliche Bibliotheken.
- Im digitalen Bereich muss die **Zählung der virtuellen Besuche in Bibliotheken** in Kooperation mit dem beteiligten Dienstleister in Bezug **auf den gesetzlich geforderten Datenschutz** weiterhin technisch angepasst werden.
- Die nationalen Statistiken werden um den wichtigen Bereich der Schulbibliotheks-Daten ergänzt. Hierzu ist die inhaltliche **Entwicklung und Abstimmung eines neuen Fragebogens in Zusammenarbeit mit der dbv-Fachkommission Bibliothek und Schule** nötig. Parallel müssen neue Datenbankstrukturen entwickelt und integriert werden, um die Daten des neuen Bibliothekstyps online recherchierbar zu machen.

Internationale Kooperation

Entwicklung einer Strategie für den internationalen Wissenstransfer in Deutschland

- Definition der Schwerpunkte mit Begleitung des Coaching im Rahmen der Weltöffner Initiative.
- Entwicklung einer Kommunikationsstrategie für den internationalen Wissenstransfer nach Deutschland
- Vernetzung mit Kolleginnen und Kollegen anderer Länder, die an ähnlichem Prozess arbeiten im Hinblick auf Etablierung einer Gruppe für Austausch und Information.

Sichtbarmachung der Bedeutung der internationalen Facharbeit der IFLA in der deutschen Fachszene während der deutschen IFLA-Präsidentschaft

- Nutzung der deutschen IFLA-Präsidentschaft mit Barbara Lison ab August 2021, um der deutschen Fachszene IFLA-Themen und Bedeutung näher zu bringen
- Einbindung der Partnerland-Aktivitäten Niederlande mit der Teilnahme möglichst vieler Deutscher am IFLA-Weltkongress 2021 in Rotterdam
- Einbeziehung der deutschen IFLA-Mitglieder und aktiven IFLA-Gremiumsmitglieder aus Deutschland in die Planungen und Projekte zur stärkeren Sichtbarmachung der Bedeutung von IFLA für die Bibliotheksentwicklungen in Deutschland.

Stärkung des deutsch-niederländischen Fachaustauschs im Rahmen des Partnerlands 2019-2022 und Vorbereitung der nächsten Partnerland-Phase 2022-2025 mit der Tschechischen Republik

- Koordination der Aktivitäten im Rahmen der Partnerland-Phase mit den Niederlanden
- Leitung der Arbeitsgruppe Partnerland, Austausch mit BID und BII; Koordination der Veröffentlichungen
- Kontaktaufnahme mit den tschechischen Partnern und Etablierung einer Arbeitsgruppe für die Planungsvorbereitungen der Partnerland-Phase

Vermittlung der Bedeutung der Nachhaltigkeitsziele für Bibliotheken durch internationale Beispiele und internationalen Austausch

- Übertragung von Beispielen aus deutschen Bibliotheken auf die IFLA Website ‚Library Map of the World' und Ergänzung der Plattform biblio2030
- Organisation einer Veranstaltung zum Thema auf dem DBT 2021
- Organisation und Durchführung eines Online-Seminars zum Thema mit internationaler Beteiligung

EU- und Drittmittelberatung

- Information zu neuen **EU-Förderprogrammen** zu Beginn der **Förderperiode 2021-27** und deren Relevanz für Bibliotheken als Antragsteller oder Projektpartner
  - **Aufbereitung der relevanten Programme und Förderschwerpunkte** der neuen Förderperiode „2021-2027" auf dem **Bibliotheksportal**
  - **Kommunikation der neuen Förderprogramme** in Newsletter und auf Social Media
  - Durchführungen von **Online-Seminaren** zu Förderthemen, u.a. in Kooperation mit Fördereinrichtungen und Nationalen Kontaktstellen, wie zum Beispiel **Creative Europe Desk Kultur, der Nationalen Kontaktstelle Gesellschaft** sowie **Na-Bibb** zur Förderung strategischer Kooperationen im Bereich Erwachsenenbildung im **Programm ERASMUS+**
- **Online-Seminare (Workshops) zur Vermittlung von Förderthemen,** im Speziellen die Erarbeitung und Durchführung einer **Kurzreihe** mit Inhalten **für fortgeschrittene und erfahrene Antragsteller*innen** zu den Themen Antragstellung, Projektmanagement und Abrechnung (3-4 Termine Herbst 2020 -Sommer 2021) sowie **Einführungen in Förderprogramm**e in Kooperation mit Förderern wie bspw. der **Deutschen Forschungsgesellschaft (DFG)** zum Programm **Wissenschaftliche Literaturversorgungs- und Informationssysteme (LIS).** Außerdem ein Online Seminar zur **Einwerbung privater Drittmittel** sowie zur **Realisierung von Drittmittelprojekten für ehrenamtlich geführte Bibliotheken**.
- **Recherche und Publikation von Best Practice Projekten** aus dem Bereich EU-Förderung und der Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele (Agenda 2030) zur Aktualisierung der Seite „**Best Practice**" auf dem Bibliotheksportal, z.B. das Projekt „Cross" der Stadtbibliothek Iserlohn (gefördert mit ERASMUS+).

Bibliotheksportal*: *das Internetportal zu Bibliotheken

- **Engeren Verzahnung von Beiträgen auf dem Bibliotheksportal und dem zugehörigen Twitteraccount**. Dafür sollen auch kleine **Interview- und Porträtreihen** – etwa mit Bibliotheksmitarbeitenden zum Arbeitsort Bibliothek, zum Thema „Dritter Ort", Bibliotheken und Nachhaltigkeit, Bibliotheken als Orte ziviler Streitkultur – entstehen, die dann via Twitter kommuniziert werden.
- **Neue Seiten**: Arbeitsort Bibliothek, Bibliotheken als Ort ziviler Streitkultur, Diversität, Open Science, OER – nach Möglichkeit mit Einbindung von Best Practice-Beispielen bzw. kurzen Interviews.
- **Mehr Abwechslung auf der Startseite**:
  - vierteljährlich wechselnder Header
  - Einbettung aktueller Themenseiten in Header der Startseite (wie z. B. Covid-19 oder Bibliotheken und Nachhaltigkeit)
  - monatlich wechselndes Spotlight des dbv (z. B. Bibliotheken und SDGs, Open Library, Sonntagsöffnung, Bibliothekspolitischer Kongress 2021 etc.)

- **Seitenaktualisierung und -erweiterung**: inhaltliche Aktualisierung veralteter Seitenbereiche, z. B. Digitale Services, Recht, Projekte und Kampagnen, Bibliotheksangebote im Überblick; redaktionelle Bearbeitung, Einpflegen in das CMS, Veröffentlichung und Kommunikation der Aktualisierungen.
- **Überarbeitung und Anpassung für Usability**: Verbesserungen von Struktur und Themenzusammenstellung
- **Übersetzung**: Prüfung, ob für wichtige Seiten Übersetzungen ins Englische möglich sind
- **Suchmaschinenoptimierung**: Entwicklung neuer Kennzahlen und Ausloten neuer Tools wie bspw. Metrics, GoogleAnalytics, Yandex Metrika etc.
- **Akquise** neuer Kunden für das Branchenbuch

DIN-Normenausschuss Information und Dokumentation (NID)

Sitzungen und Konferenzen

- Unterstützung der deutschen Delegierten und Experten in den internationalen Technischen Komitees ISO/TC 46 und ISO/TC 171;
- Vorbereitung und Durchführung der Working Group- und Plenary-Meetings der unter deutschem Vorsitz geführten ISO Arbeitsgruppen ISO/TC 46/SC 9/WG 18 und ISO/TC 46/SC 11/JWG 1;
- Organisation und Durchführung nationaler Sitzungen und Webkonferenzen.

Veröffentlichungen

- Folgende Veröffentlichungen sind unter Mitwirkung des NID für 2021 geplant:
  - DIN 1460-1 "Umschrift kyrillischer Alphabete slawischer Sprachen"
  - DIN 31640 "Digital Audience Measurement - Kennzahlen in Archiven, Bibliotheken und Museen - Anforderungen für vergleichbare Messergebnisse"
  - DIN 32705 "Klassifikationssysteme - Erstellung und Weiterentwicklung von Klassifikationssystemen"
  - DIN ISO 690 "Information und Dokumentation - Richtlinien für Titelangaben und Zitierung von Informationsressourcen"
  - DIN/TS 31648 "Kriterien für vertrauenswürdige Transaktionen - Records Management und Beweiswerterhaltung in Distributed Ledger Technologien und Blockchain"
  - ISO 13008 "Information and documentation - Digital records conversion and migration process"
  - ISO 19004-4 "Document management - Electronic document file format for long-term preservation - Part 4: Use of ISO 32000-2 (PDF/A-4)"
  - ISO 24143 "Information and documentation - Information Governance - Concept and principles"
  - ISO 22428-1 "Information and documentation - Records management in the cloud - Part 1: Issues and concerns"
  - ISO 24083 "Information and documentation - International archives statistics"

Koordination des knb

- **Konzeption und Umsetzung eines Bibliotheksschwerpunkts auf der Konferenz re:publica 2021** zu den Themen Internet und digitale Gesellschaft in Europa in Berlin
- **Mitarbeit in der begleitenden Arbeitsgruppe des frühkindlichen Leseförderprogramms „Lesestart 1–2–3“** (2019 bis 2026) des Bundesbildungsministeriums und der Stiftung Lesen

- **Gesamtsteuerung des Programms „WissensWandel. Digitalprogramm für Bibliotheken und Archive innerhalb von NEUSTART KULTUR“**(2020-2021) der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien
- **Gesamtsteuerung des Programms „Vor Ort für Alle. Soforthilfeprogramm für zeitgemäße Bibliotheken in ländlichen Räumen“** (2020-2021) im Rahmen des Programms “Kultur in ländlichen Räumen” der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien mit Mitteln aus dem Bundesprogramm „Ländliche Entwicklung“ (BULE) des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft.
- **Gesamtsteuerung des Projekts „Total digital! Lesen und erzählen mit digitalen Medien“** (2018-2022) in der zweiten Förderphase des Programms „Kultur macht stark! Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Planung und Umsetzung eines Parlamentarischen Abends mit der Ständigen Konferenz der Programmpartner am 24.03.2021 zur Fortsetzung von des Bundesprogramms.
- **Koordination und Begleitung der Auszeichnung „Gütesiegel Buchkindergärten“** in Kooperation mit dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels

4. knb-Finanzplan 2021

	2020		2021	
	Antrag KMK	Einnahmen	**Antrag KMK**	Einnahmen
Gesamtvolumen:	606.358 €		**606.358 €**	
Deutsche Bibliotheksstatistik	202.014 €		**202.014 €**	
Internationale Kooperation gesamt	196.896 €		**196.896 €**	
- davon Internat. Kooperation	*98.448 €*		***98.448 €***	
- davon EU-Drittmittelberatung	*98.448 €*		***98.448 €***	
Bibliotheksportal	59.000 €	4.000 € *	**59.000 €**	4.000 € *
Normenausschuss NID	50.000 €		**50.000 €**	
Koordination	98.448 €		**98.448 €**	

***** Einnahmen aus dem kostenpflichtigen Branchenbuch i.H.v. 4.000-€ werden gemäß Antrag auf einmalige Anhebung der Festbetragsfinanzierung vom 19.11.2015 ab 2017 nicht mehr mit der Zuweisung verrechnet, sondern stehen dem dbv für die Finanzierung technischer Anpassungen zur Verfügung

Die Zuweisung der KMK-Mittel verteilt sich ab 2021 wie folgt:

Gesamtvolumen (KMK)	**606.358 €**
Deutscher Bibliotheksverband e.V. (Koordination, Internationale Kooperation, EU-Beratung, Bibliotheksportal)	354.344 €
Hochschulbibliothekszentrum NRW (Deutsche Bibliotheksstatistik)	202.014 €
DIN – Deutsches Institut für Normung e.V. (Normenausschuss NID)	50.000 €

5. Mitglieder des knb-Steuerungsgremiums

6. Amtszeit (01.07.2019 – 30.06.2022)

entsendendes Gremium	Vertreter/in
AG der Verbundsysteme	**Dr. Silke Schomburg** Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen (hbz) Jülicher Straße 6 50674 Köln Telefon: (0221) 400 75 - 444 E-Mail: schomburg@hbz-nrw.de
Fachkonferenz der Bibliotheks-fachstellen in Deutschland	**Günter Pflaum** Landesbibliothekszentrum / Landesbüchereistelle Lindenstr. 7-11 67433 Neustadt/Weinstraße Telefon: (06321) 3915 - 25 E-Mail: pflaum@lbz-rlp.de
Bibliotheken mit nationalen Aufgaben	**Barbara Schneider-Kempf** Staatsbibliothek zu Berlin Preußischer Kulturbesitz 10772 Berlin Telefon: (030) 266 23 23 E-Mail: barbara.schneider-kempf@sbb.spk-ber-lin.de
Kultusminister-Konferenz	**Andrea Budlofsky** Ministerium für Wissenschaft und Kultur Leibnizufer 9 30169 Hannover Telefon: (0511) 120-2595 E-Mail: andrea.budlofsky@mwk.niedersachsen.de
Deutscher Bibliotheksverband e.V.	**Prof. Dr. Andreas Degkwitz (Vorsitzender)** Universitätsbibliothek der Humboldt Universität Berlin Jacob-und-Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum Geschwister-Scholl-Straße 1/3 10099 Berlin Telefon: (030) 2093 993 00 E-Mail: andreas.degkwitz@ub.hu-berlin.de
Deutscher Bibliotheksverband e.V.	**Petra Büning** Bezirksregierung Düsseldorf Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken NRW Postfach 300865 40408 Düsseldorf Telefon: (0211) 475 5515 E-Mail: petra.buening@brd.nrw.de